

Die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, die Europäische Akademie Bayern und das Verbindungsbüro des Europäischen Parlaments in München organisieren mit der Veranstaltungsreihe >>EUROPE after work<< regelmäßig Fachgespräche zu aktuellen europapolitischen Fragen. Das Thema der nächsten Diskussion, zu der wir Sie herzlich einladen, lautet:

Die EU und Russland – Partner oder Gegner?



Während der Fußball-WM in Russland wird die Weltöffentlichkeit wieder verstärkt auf die Verhältnisse im Land des Gastgebers blicken. Momentan können West und Ost nicht wirklich miteinander: Putin startet in seine vierte Amtszeit als Präsident, ohne der Bevölkerung eine Zukunftsvision anbieten zu können. Stattdessen setzt das System auf Nationalismus und verstärkte Konfrontation mit dem Westen. Global versucht sich Russland als Player in Abgrenzung zur EU zu etablieren, inzwischen auch mit ausreichendem Störpotential im Nahen Osten und anderswo.

Die Annexion der Krim hat das ohnehin schwierige Verhältnis zwischen der EU und Russland nachhaltig gestört – auch im wirtschaftlichen Bereich. Die Sanktionen dauern bis zum heutigen Tag an. Noch steht die gemeinsame Linie der EU nach außen, doch gibt es auch Befürchtungen um mögliche russische Eingriffe in die Innenpolitik der EU-Mitgliedsländer, um Spaltungen zwischen den EU-Partnern zu vertiefen. Europafeindliche und populistische Parteien begeistern sich offen für den Machthaber im Kreml.

Welche außen- und sicherheitspolitischen Strategien verfolgt die Europäische Union und welche Russland? Wie groß ist die Schnittmenge der gemeinsamen Interessen? Kann es gelingen, den Graben wieder zuzuschütten oder befinden wir uns schon mitten in einem neuen Kalten Krieg? Am Tag des WM-Eröffnungsspiels beantwortet uns diese und andere Fragen **Boris Reitschuster**.

>>EUROPE after work<<
Donnerstag, 14. Juni 2018, 18:00 Uhr

Verbindungsbüro des Europäischen Parlaments in München
Bob-van-Benthem-Platz 1, 80469 München

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung erforderlich unter: antwort-epmuenchen@ep.europa.eu

Boris Reitschuster ist ein deutscher Journalist und Sachbuchautor. Reitschuster ist bekannt geworden durch seine Bücher über das zeitgenössische Russland. Er leitete von 1999 bis August 2015 das Moskauer Büro des *Focus*.